



Wir für den Staat

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienort Erfurt unbefristet
eine Referatsleiterin / einen Referatsleiter (w/m/d)
für das Referat B 21 - Optik, Analytik, Sondermobiliar -
Kennziffer: BeschA-2026-006

Wir, das Beschaffungsamt,

sind die zentrale Einkaufsbehörde des BMI sowie vieler weiterer Bundesbehörden in Deutschland. Als Bindeglied zwischen der öffentlichen Verwaltung und der Wirtschaft sind wir Profis für komplexe, inhaltlich und fachlich anspruchsvolle Vergabeverfahren. Was wir einkaufen wird in vielfältigen Bereichen und Projekten eingesetzt. Dabei setzen wir neben anerkannten Standards auf den Einkauf innovativer und nachhaltiger Produkte. Unsere Einkaufsstrategien entwickeln wir stetig fort.

Die Abteilung Beschaffung (B)

im Beschaffungsamt des BMI kauft Waren und Dienstleistungen für viele verschiedene Bundesbehörden, vom Bund finanzierte Stiftungen und international tätige Organisationen ein. Das reichhaltige Produktportfolio reicht von A wie Alarmtechnik bis Z wie Zelte, von Funkausstattungen über Hubschrauber und Schiffe bis hin zu vielfältigen Dienstleistungen. Mit einem Vergabevolumen von mehreren Milliarden Euro pro Jahr ist das BeschA der größte zivile Beschaffer des Bundes.

Abwechslungsreiche Aufgaben warten auf Sie

- Im Referat B 21 – Optik, Analytik, Sondermobiliar – übernehmen Sie die Leitung des Fachreferats.
- Sie sind für die Führung des im Referat eingesetzten Personals in allen dienstrechtlichen und fachlichen Belangen zuständig.
- Sie übernehmen die Planung von Aufgaben und Festlegung von Arbeitszielen unter Beachtung fachlicher, organisatorischer, personeller, wirtschaftlicher und juristischer Gesichtspunkte.
- Sie sind zuständig für die Organisation von referatsinternen Qualitätsmaßnahmen.
- Sie sind verantwortlich für die Entwicklung von Konzepten und Erarbeitung von Standards zur effizienten Aufgabenerfüllung und zur Ausgestaltung des „strategischen Einkaufs“, insbesondere unter Aspekten der Nachhaltigkeit.
- Sie vertreten das Referat nach außen und führen die inhaltliche Planung und Leitung von projektbegleitenden Sitzungen, Besprechungen und Workshops mit Vertretern aus Behörden, Verbänden, Industrie und Handel auf nationaler und internationaler Ebene.

Wir bieten Ihnen

- einen sicheren, vielseitigen und anspruchsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit umfangreichen Weiterbildungsangeboten, ein dynamisches Arbeitsumfeld in einem engagierten Team
- Eingruppierung nach Entgeltgruppe 14 TVöD Bund mit grundsätzlicher Möglichkeit einer späteren Verbeamtung (statusgleiche Übernahme von Beamtinnen /Beamten ist bis Besoldungsgruppe A 15 BBesO möglich)
- flexible Arbeitszeitgestaltung, mobiles Arbeiten, familienfreundliche Work-Life-Balance, Familienservice, übliche Sozialleistungen im öffentlichen Dienst u. a. Zusatzversorgung, Großkundenticket, Umzugskostenvergütung (bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen)

Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium auf Master-Niveau im Bereich:
 - Physik,
 - Naturwissenschaftliche Forensik (Schwerpunkt, z.B. Kriminaltechnik),
 - Chemie (Schwerpunkte z.B. Technische Chemie oder Chemieingenieurwesen),
 - Ingenieurwesen mit Fachrichtung Maschinenbau, Elektrotechnik, Verfahrenstechnik oder vergleichbar
- mindestens einjährige nachgewiesene Führungserfahrung (belegt durch Arbeitszeugnisse)
- mindestens zweijährige Berufserfahrung in einem einschlägigen technischen Bereich (belegt durch Arbeitszeugnisse)
- wünschenswert sind Kenntnisse im Vergaberecht
- ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache (deutsch als Muttersprache oder nachgewiesene Deutschkenntnisse auf Niveau C1 oder C2 gemäß GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen))
- gute Kenntnisse der Office-Produkte, insbesondere Excel
- ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft, Flexibilität, Eigeninitiative, Entscheidungsfreude, Durchsetzungsfähigkeit, Genderkompetenz und Teamgeist
- ein ausgeprägtes analytisches Denkvermögen, die Fähigkeit, Veränderungsprozesse zielorientiert und partizipativ zu gestalten
- die Bereitschaft zur Überprüfung nach Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)
- die Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen

Die Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich. Wir legen großen Wert auf Chancengleichheit und begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, die bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt werden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung in Bezug auf die vorstehend dargestellten Tätigkeiten verlangt. Die Schwerbehindertenvertretung erreichen Sie unter 022899 610-4040.

Wir freuen uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Sofern Sie einen ausländischen Bildungsabschluss erlangt haben, ist spätestens drei Monate nach Teilnahme am Vorstellungsgespräch zwingend eine Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz vorzulegen.

Die Stellenbesetzung erfolgt im Rahmen eines gestuften Ausschreibungsverfahrens auf Basis aktueller Rechtsprechung.

Bewerben Sie sich bitte bis einschließlich **19.07.2026** in unserem [Online-Bewerbungsportal](#) unter diesem Link:

<https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BeschA-2026-006/index.html>

Passwort und Zugangskennung erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. Bitte laden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) in das Onlinebewerbungssystem hoch.

Haben Sie Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle?

Kontaktieren Sie gerne die zuständige Abteilungsleitung im Beschaffungsamt des BMI, Herrn Hans Hagen Burmeister unter der Durchwahl 022899 610-2005.

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren erreichen Sie das Servicezentrum Personalgewinnung unter der Telefonnummer 022899 358-87500.

Nutzen Sie den unteren QR-Code, um mehr zu unseren [Stellenausschreibungen](#) zu erfahren oder verwenden Sie den Link: www.bescha.bund.de/jobs

